

An den Bezirksbürgermeister  
im Stadtbezirk Ricklingen  
**Herr Andreas Markurth**  
**über:** Amt für Steuerung, Personal und  
Zentrale Dienste

Bereich für  
Rats- und Bezirksratsangelegenheiten  
OE 18.62.3

**Trammplatz 2**  
**30159 Hannover**

Sven Steuer  
Im Dorfe 5  
30453 Hannover  
Bezirksratsherr der Landeshauptstadt Hannover

Tel. 0174/25 578 39  
Mail. steuer.sven@googlemail.com  
www.die-linke-region-hannover.de

Hannover 07 März 2009

## **Antrag:**

gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Bezirksrates:

## **Sicherung der Ein und Ausfahrt am August-Holweg-Platz**

### **Der Bezirksrat möge beschließen:**

Die Verwaltung prüft, inwieweit die Sicherheit der herausfahrenden Fahrzeuge vom Parkplatz August-Holweg-Platz auf den Ricklinger Stadtweg und umgekehrt und somit die Verkehrssicherung der Fußgänger verbessert werden kann.

### **Begründung:**

Seit der Eröffnung des Bushalteplatzes ist die Ein- sowie die Ausfahrt der Fahrzeuge des dort liegenden Parkplatzes unübersichtlich geworden. Durch das Halten und Parken von bis zu drei Bussen gleichzeitig, und das Halten sowie Parken der Busse bis zu der Ein- und Ausfahrt des Parkplatzes entsteht eine äußerst unübersichtliche Situation für die Autofahrer. Dadurch werden für Einbieger auf dem Parkplatz die dortigen Fußgänger sowie entgegenkommende Autos erst sehr spät wahrgenommen. Bei der Ausfahrt von diesem Parkplatz stellt sich die Situation noch heikler dar, weil dem herausfahrenden Autofahrer die Sicht auf den schnelleren Verkehr des Ricklinger Stadtweges durch die Busse genommen wird.

Viele Autofahrer, aber auch Fußgänger, bemängelten mehrfach die dort entstandene Situation, denn die Autofahrer sowie die Fußgänger können durch die dort haltenden Busse die jeweilige Gefahrensituation erst sehr spät erkennen. Die Busfahrer geben den herausfahrenden Autofahrern daher immer öfter Handzeichen.

Zum Schutz aller Verkehrsteilnehmer, insbesondere Radfahrer und Fußgänger, sollte eine Lösung zur Sicherung der dortigen Situation gefunden werden. Zum Beispiel könnten an geeigneten Stellen Spiegel angebracht werden.

---

**Sven Steuer**